

Werk

Titel: Instituta, Einleytung, Fundamennt, kurtze vnd klärliche Verfassung alles keyserli

Verlag: Egenolph

Ort: Francfurt am Meyn

Jahr: 1536

Kollektion: Juridica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN565194674

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN565194674>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=565194674>

LOG Id: LOG_0004

LOG Titel: Erklärung vnd anzeyg etlicher Römischen Magistrat vnd ämpter ...

LOG Typ: section

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

**Erklärung vnd anzeyg etlich
er Römischen Magistrate vnd ämpter / vnd der
selben eygenschafft / deren hierin meldung geschicht /
auff Pomponio Leco vertentscht.**

Senatores.

Romulus hat nach anfenglicher er-
bawung der statt Rom / erstlich zu dem Römischen Regi-
ment / hunderte erwelt / die Senatores genant worden /
die auch die Römer Patres, oder vätter hießen / Aber auß-
wendige leut hielten vnd nenneten die / Fürsten der Römer.

Patres Conscripti.

Patres conscripti / seindt andere genant / die gedachten hundert Senatori-
bus / als helffer zugeben waren.

Consul.

Consul ist gewest der oberst zu Rom / vnd darumb Consul genant wor-
den / das er bei in den höchsten vnd fürnemsten Rath haben solte. Vnd
Consulatus hat geheissen sein ampt.

Proconsul.

Zu der zeit als bede Consules Posthumus Albus, vnd S. Ficus vnglücklich
wider das volck Equos stritten / ward in zufelligen noesachen der erst Pro-
consul erwelet / vnd ist darnach ein Statut gemacht worden / das die / die
ein jar Consules waren / das nechst künstig jar darnach Proconsules wur-
den / die man zu regierung der Land außschickt.

Dictator.

Dictator war bei den Römern in höchster macht / vnd ward allein inn
der größten ferlicheit erwelt / vnd hett gewalt / die übertreter mit dem todt
zustraffen / vonn des vrtheil auch niemand für das Römisch volck / oder die
gemeinde (als von der Consulum gerichte geschah) appellieren mocht.

Magister equitum.

War der oberst hauptmann über die Ritterschafft / vnd der hett macht
zu welen obgemelten Dictator.

Quaestor.

Ist gewesen der schatzmeister / vnd hett auch zurichten über das blutt /
Darzu haben auch Quaestores ie zu zeitten die heersfürer vertreten.

Tribuni plebis.

Tribuni plebis seindt erwelt auß der gemein des Römischen volcks / auff
das sie das gemein volck beschützten wider die Senatores vnd Consules / vnd
waren den Consulibus nit vnderworfen / sonder was im Senat beschlossen

Römische

ward/kam für die selbigen/ die auch machte hetten solchen beschloß zubestehen oder zu hindern.

Tribuni militum.

Tribuni militum/seind in krieg vnd heer der Ritter schafft /vnd aller Ritterlicher übung/ Auch den dingen darzu notürfftig/vorgestanden.

Tribuni Aerarij.

Tribuni Aerarij. Die die besoldung dem kriegs volck geben.

Aediles Curules.

Haben von ampts wegen versorget die gab der kirchen in der statt Rom auch opffer den göttern zuehän/gemeine spil zumachen/vnd in den selbigen einem ieglichen sein gebürliche statt zugeben/beuelch gehabt.

Aediles Cereales.

Aediles Cereales/haben versorgt die getreyd kassen.

Censor.

Censores haben die höchste macht gehabt zu richtern über die sitelichen ding/vnnd zu straffen was güten sitten nit gleichförmig war. Warenn auch die /die das vermögen vnnd die gütter des Römischen volcks achtent oder schetzten/damit sie also Richter der sitten vnnd gütter gewest sein.

Decemviri.

Decemviri. seind gewesen zehen mann/die auff ein zeit an statt der Consuln erwelet wurden. Die haben vonn Athen gebracht gesetzte Recht/inn zehen tafeln/den ward/dierweil jr ampt weret/die höchste macht geben/ von den auch niemant appellieren dorfft/hetten gewalt die geschubene Recht zu erklären vnnd zubeßern/ Darumb sie im andern jar nach irer erwelung/ noch zwö Tafeln/zu dem vorigen zehen gethan. Davon man soliche Rechte fürter die Rechte der zwölff Tafeln nennet. Als aber solcher zehener Regiment/die der selben zehener Regiment bis inn das dritt jar stünde/warde das vmb vnerbarer handlungen willen/die Appian Claudius gegenn einer Jungfrawen fürname/auffgehoben/vnnd abgethan.

Prætor.

Prætor ist genant ein iegliches ampt/dem das heer im streit gehorsam sein müßt. Auch ist Prætor genant worden/ der vtheil in zwispeltigen läuffen gab.

Magistral.

Prætor urbanus.

Ist gewesen der/der vtheil sprach zwischen den bürgerinn zu Rom.

Prætor peregrinus.

Prætor peregrinus/der der Richter war/inn denn sachen answendiget vnnnd frembder leut.

Augur.

Augur/ist der/der von ampts wegen auß dem geschrey vnnnd fliegen der vögel/auch pligen vnnnd donnern/oder andern aufwendigen zeichen/ künfftige ding saget.

Triumphus.

Triumphus/ist vnder allen eer entprietungen des Römischen volcks die gröstt gewesen/vnnnd hat das Römisch volck damit ire heersürrer/so die selbigen der Römer feindt überwunden/vnnnd mit sig ghen Rom kamen/entpfangen vnnnd geehret.

b 14

